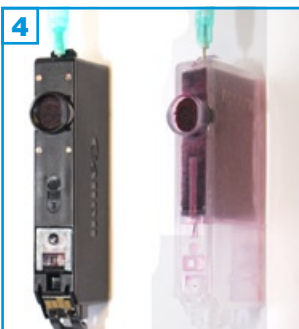


■ Befüllanleitung für Canon Patronen PGI-525, CLi-526

Für Canon PIXMA iP4850 und kompatible, Befülltechnik: Durchstechmethode

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen und ähnliche
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel oder spitzes Werkzeug
- 1 Füllnadel „lang“ pro Farbe

Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit dem Werkzeug ein kleines Loch in die schmale Seite der Patrone unterhalb des Stegs **2** und **3**.
2. Ziehen Sie eine Spritze mit Hilfe der „langen“ Füllnadel mit der entsprechenden Tinte auf und ziehen Sie etwas Luft nach.
3. Bohren Sie die Füllnadel vorsichtig durch das Loch und durch den Schwamm. Zwischen der Schwammkammer und dem Flüssigtank befindet sich eine Trennwand, die im Bodenbereich eine Verbindungsöffnung aufweist. Durch diese wird die Füllnadel geführt. Da dieser Bereich bei der Original-Patrone von außen nicht sichtbar ist, benötigen Sie einige Versuche, bis die Füllnadel ohne Widerstand bis in die Tintenkommer stößt.
4. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **5** zu sehen und füllen Sie die Tinte sehr langsam ein, da sonst ein Überdruck entsteht und die Patrone zu tropfen beginnt.

Bei der durchsichtigen Version, stoppen Sie das Befüllen, sobald die Tintenkommer voll ist, bei der Originalpatrone, wenn der Schwamm am Tintenauslass sichtbar gesättigt ist (zu glänzen beginnt). Ziehen Sie die Füllnadel vorsichtig aus der Patrone.

5. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden. Setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Verwenden Sie nun den Chip-Resetter zum Zurücksetzen des Tintenfüllstands oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige.



Aufgrund des abweichenden Zubehörs, ist die beschriebene Befülltechnik bei Verwendung des Universalsets für Canon nicht geeignet. Für diese Sets verwenden Sie bitte die Befülltechnik „Bohren“.

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PGI-525, CLi-526

Für Canon PIXMA iP4850 und kompatible, Befülltechnik: Bohren

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 Bohrer
- 1 Füllnadel
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Halten Sie die Patrone mit dem Hebel nach rechts und bohren Sie mit dem beiliegenden Bohrer ein Loch in die rechte obere Ecke der Patronenwand, wie auf Bild [2](#) am Beispiel einer Patrone No. 526 magenta zu sehen. Entgraten Sie das gebohrte Loch!
2. Halten Sie die Patrone schräg, wie in Bild [4](#) zu sehen. Füllen Sie die Tinten-Kammer sehr langsam mit Hilfe der Füllnadel, bis am Einfüllloch Tinte zu erkennen ist.
3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Klebestreifen luftdicht ab, bevor Sie die Patrone wieder gerade halten oder stellen [5](#)!

Resetten Sie nun den Original-Chip auf der Patrone mit dem optional erhältlichen Chip-Resetter oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige (Seite 2).

Wenn Ihr Drucker mit zwei schwarzen Patronen ausgerüstet ist (Canon CLi-526BK + PGI-525BK), ist die breite Patrone (PGI-525BK) seitens des Herstellers mit pigmentierter Tinte befüllt; die schmale Patrone (CLi-526BK) mit nicht-pigmentierter Tinte.



Die im **Universal-Refillset** für Canon enthaltene schwarze Tinte ist nicht pigmentiert, kann aber zur Wiederbefüllung beider Patronen (auch PGI-525BK) verwendet werden.

Die **druckerspezifischen Sets** enthalten die jeweils pigmentierte bzw. nicht-pigmentierte Schwarz-Tinte.

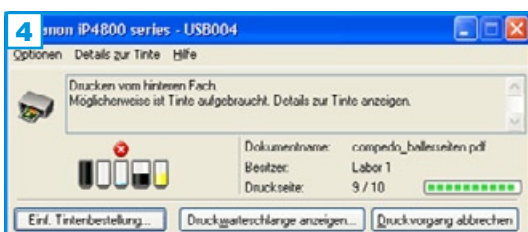
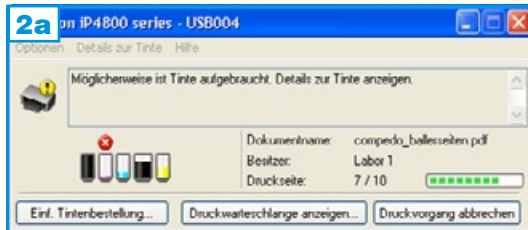
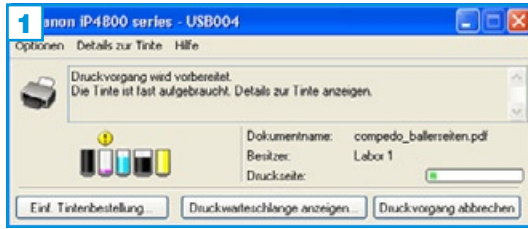
Sollte die Patrone nach dem Befüllen aus dem Tintenauslass zu tropfen beginnen, wurde das Füllloch nicht luftdicht verklebt. Drücken Sie den Klebestreifen fest an, ohne jedoch großen Druck auf die Patrone auszuüben.


Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!

Tintenfüllstandsanzeige abschalten (No. 525 & 526)

Für Canon PIXMA iP4850 und kompatible

ca_rf_4850 - Version 2.0



1. Sobald der Drucker anzeigt, „die Tinte ist fast aufgebraucht“  sollten Sie die Patrone nachfüllen. **1**
2. Starten Sie nun einen Druckauftrag, zeigt der Drucker an, der Tintenstand könne nicht mehr korrekt ermittelt werden, **2** da er von der Patrone widersprüchliche Signale bekommt (Chip: Patrone ist leer, Prisma: Patrone ist voll).

Drücken Sie die FORTSETZEN-Taste am Gerät. Sie können weiterdrucken!

3. Die Software meldet nun, dass die Tinte definitiv aufgebraucht sein muss und erfordert zwingend einen Patronenwechsel **3**.

Drücken Sie die FORTSETZEN-Taste am Gerät. Sie können weiterdrucken!

4. Der Füllstand der betreffenden Patrone(n) wird nun nicht mehr angezeigt und die Patrone muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert und gefüllt werden, damit sie nicht leergedruckt wird.

Sollte der Drucker anzeigen, dass ein Tintenbehälterfehler aufgetreten ist und dass der Tintenbehälter ausgetauscht werden muss, ist die betreffende Patrone nicht mehr verwendbar und muss durch eine neue Originalpatrone ersetzt werden.

Beim Einsetzen einer neuen Originalpatrone, wird die Tintenfüllstandsanzeige automatisch reaktiviert.

Je nach verwendetem Gerät können alle hier gezeigten Meldungen auch in abgewandelter Form und anderer Reihenfolge erscheinen.

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!